

# Beschichtung Triflex Than R 550



## Produktinformation

### Einsatzbereiche

Triflex Than R 550 wird auf Industriebodenflächen im System Triflex IFS-550 eingesetzt. Geeignete Untergründe:

- Beton und Betonerersatzprodukte
- Anhydritestrich
- Asphalt
- Magnesitestrich
- Stahl

### Eigenschaften

2-komponentige Beschichtung auf Basis von hochwertigem Polyurethanharz (PUR). Triflex Than R 550 zeichnet sich durch folgende Qualitätsmerkmale aus:

- Geruchsneutral
- Glänzend
- Chemikalienbeständig
- Strapazierfähig
- Leicht verarbeitbar

### Lieferform

Kombi-Gebinde

6,28 kg Triflex Than R 550 Basisharz  
1,72 kg Triflex Than R 550 Härter  
8,00 kg

Eimerware

19,62 kg Triflex Than R 550 Basisharz  
5,38 kg Triflex Than R 550 Härter  
25,00 kg

### Farbtöne

1001 Beige  
7030 Steingrau  
7032 Kieselgrau  
7043 Verkehrsgrau B

### Lagerung

Kühl, trocken, frostfrei und ungeöffnet sowie ungemischt ca. 6 Monate. Direkte Sonnenbestrahlung der Gebinde sollte, auch auf der Baustelle, vermieden werden.



### Verarbeitungsbedingungen

Triflex Than R 550 kann bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen von mind. +8°C bis max. +35°C verarbeitet werden. Die relative Luftfeuchtigkeit darf 70 % nicht überschreiten.

### Vorbereitung des Untergrundes

Der Untergrund muss tragfähig, trocken und frei von losen oder haftungsmindernden Bestandteilen sein. Es ist darauf zu achten, dass eine rückseitige Durchfeuchtung aufgrund baulicher Gegebenheiten ausgeschlossen ist. Die Untergrundhaftung ist im Einzelfall am Objekt zu prüfen.

Bei Ausführung muss die Oberflächentemperatur mind. 3°C über dem Taupunkt liegen. Bei Unterschreitung kann sich auf der zu bearbeitenden Oberfläche ein trennend wirkender Feuchtigkeitsfilm bilden (DIN 4108-5, Tab. 1). Siehe Taupunkttemperaturtabelle.

### Mischanleitung

Das Basisharz aufrühren und den Härter bei langsam laufendem Rührwerk zugeben. Rührzeit mind. 2 Min.  
Anschließend umtopfen und nochmals umrühren.  
Eventuell erforderliche Stellmittel- oder Quarzsandzugaben werden abgewogen und bei laufendem Rührwerk zugegeben.

### Mischungsverhältnis

Das Mischungsverhältnis entspricht der Lieferform.  
100 : 27,5 Gewichtsteile / Basisharz : Härter

### Materialverbrauch

Mind. 0,90 bis 2,10 kg/m<sup>2</sup> auf glatter ebener Fläche je nach System und Funktion

# Beschichtung Triflex Than R 550



## Produktinformation

### Topfzeit

Ca. 30 Min. bei +20 °C

### Trockenzeit

Begehrbar/überarbeitbar nach: ca. 12 Std. bei +20 °C  
Mechanisch belastbar nach: ca. 2 Tagen bei +20 °C  
Chemisch belastbar nach: ca. 7 Tagen bei +20 °C

### Chemikalienbeständigkeit

|                  |    |                       |    |
|------------------|----|-----------------------|----|
| Aethanol 10 %    | ++ | Meerwasser            | ++ |
| Ameisensäure 5 % | ±  | Milchsäure 5 %        | ±  |
| Ammoniak 5 %     | ±  | Natriumcarbonat       | ++ |
| Benzin           | +  | Phosphorsäure 10 %    | ±  |
| Borsäure 5 %     | ±  | Salpetersäure 10 %    | ±  |
| Butylacetat      | ±  | Salzsäure 10 %        | ±  |
| Butyldiglycol    | +  | Schwefelsäure 10 %    | ±  |
| Chromsäure 5 %   | ±  | Tetrachlorkohlenstoff | -- |
| Dieselöl         | +  | Trichloräthylen       | -- |
| Essigsäure 5 %   | ±  | Wasser                | ++ |
| Glycerin         | ++ | Wasserstoffperoxyd    | +  |
| Kalilauge 10 %   | ±  | Xylol                 | ±  |

++ = beständig  
+ = bedingt beständig (ca. 1 Monat)  
± = bedingt beständig (ca. 24 Std.)  
-- = unbeständig

### Hinweise auf besondere Gefahren

Siehe Sicherheitsdatenblatt, Abschnitt 2

### Sicherheitsratschläge

Siehe Sicherheitsdatenblatt, Abschnitt 7 und 8

### Maßnahmen bei Unfällen und Bränden

Siehe Sicherheitsdatenblatt, Abschnitt 4, 5 und 6

### Grundlegende Hinweise

Wir gewährleisten die gleichbleibend hohe Qualität unserer Produkte. Den Triflex-Systemen dürfen keine systemfremden Stoffe zugemischt werden.

Die anwendungstechnische Beratung über den Einsatz unserer Produkte beruht auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten sowie langjährigen Erfahrungen und erfolgt nach bestem Wissen. Die verschiedenartigsten Anforderungen am Objekt, unter den unterschiedlichsten Bedingungen, machen jedoch eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Erzeugnisse dienen, bleiben vorbehalten.